

Präventionsbox Soziale Kompetenz

Unterrichtsmaterial für Klassenvorstände und andere

Das kompakte Tool zur Präventionsbox - Anleitungen zum Einsatz in verschiedenen Situationen im Schulalltag.

Alle Tiroler Hauptschulen und AHS-Unterstufen wurden im Auftrag des LSR Tirol im Herbst 2006 von kontakt+co mit einem vielseitigen Materialienpaket zur Suchtprävention ausgestattet. Mit ihm möchten wir Lehrerinnen und Lehrern einfach handhabbare aber fachlich effiziente Methoden für den direkten Einsatz in der Klasse anbieten.

Ziel ist es, mit möglichst wenig Kraftaufwand, ein **angenehmes Unterrichts- und Klassenklima** zu erreichen und **soziale Kompetenzen** zu vermitteln, die auch als wesentlicher Schutzfaktor gegen ausweichendes Verhalten/**Suchtverhalten** angesehen werden. Dies gelingt, wenn ein Klima der gegenseitigen Achtung und Wertschätzung aufgebaut wird und alltägliche Konflikte konstruktiv bearbeitet werden.

Wagen Sie einen Blick in die **schuleigene Präventionsbox**! Für Unterrichtssituationen wie auf den nächsten Seiten beschrieben, für den ganz normalen Schulalltag aber auch für Schulveranstaltungen finden Sie passende Anregungen.

Supplierstunde/letzte Stunde vor den Ferien

Wer kennt die Situation nicht: Eine Kollegin oder ein Kollege ist erkrankt, ganz spontan ist eine Unterrichtsstunde in einer Klasse zu übernehmen, in der man selber nicht unterrichtet, die aber glücklicherweise als aufgeschlossen und angenehm gilt ...

... oder: Die Noten sind abgeschlossen, der Lernstoff auch. Die Kinder sitzen zwar noch in der Klasse, in Gedanken sind aber alle schon in den Ferien. Wie könnte man die Unterrichtsstunde sinnvoll und trotzdem der Situation angepasst nutzen, ohne großartige Vorbereitungen dafür treffen zu müssen?

WÜRFELSPIEL „Spiegelkabinett“

Worum geht es?

Spiegelkabinett ist ein Würfelspiel, bei dem man sich und andere besser kennen lernt. Auf dem Weg über das Spielfeld (jeder rückt mit einem persönlichen Gegenstand- Ring, Radiergummi, Münze...- als Spielfigur weiter) trifft man auf Meinungskärtchen, die zu beantworten sind („Sollte Alkohol für Jugendliche unter 16 erlaubt sein?“) oder auf „Tu was“-Felder („Mache einen deiner Mitspieler nach. Die anderen sollen erraten, wer es ist.“).

Materialien in der Box:

5 Spielfelder, 5 Würfel, Spiele-Kärtchen (ev. beim ersten Einsatz 1 Schere/Gruppe zum Ausschneiden notwendig)

Organisationsform:

Gruppen a max. 6 SchülerInnen pro Spielfeld;

Spieldauer:

Ca. eine Unterrichtsstunde (je nach Gruppengröße)

Wo zu finden?

In der blauen Mappe „Spielend Lernen“ .
Hier finden sich auch die Spielbeschreibungen zu den in der Box befindlichen anderen Spielmaterialien (Bälle, Streichhölzer, Ansichtskarten, Luftballons, Wäscheklammern,...)



Konflikte in der Klasse/Soziales Lernen

Sie sind Klassenvorstand in einer dritten Klasse mit großem Konfliktpotenzial: Kollegen beschwerten sich über mangelnde Disziplin, „brave“ Schüler werden gemobbt und auch ihre Geduld geht zu Ende, wenn Regeln einfach ignoriert werden. Ein Projekttag zum Thema „Klassen-Konflikte“ soll Gelegenheit bieten, einmal in Ruhe und ohne Zeitdruck einen Schritt weiter zu kommen und die Situation zu deeskalieren. Sie haben schon einen Plan, wie Sie die Sache angehen werden, Ideen für auflockernde Elemente können Sie aber noch brauchen ...

Interaktive UNTERRICHTSVORSCHLÄGE in der grünen Mappe „Soziales Lernen“

Fehler eingestehen

Ziel: Das Eingestehen von Fehlern als Möglichkeit zur Konfliktbewältigung kennen lernen

Konflikte als Chance

Ziel: Konflikte als Chance zur Weiterentwicklung sehen lernen.

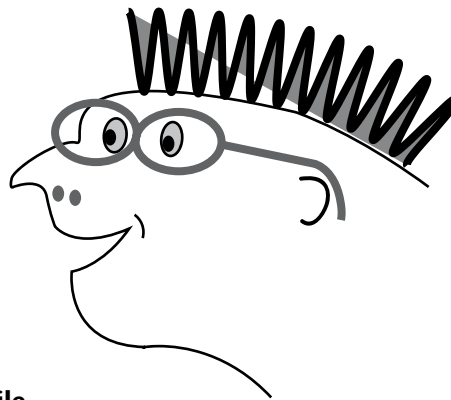
Konflikte spielen in unserem Alltag eine wichtige Rolle. Ob ein Konflikt gut oder schlecht ist, hängt weniger von seiner Ursache ab, als von der Art, wie wir damit umgehen.

Körpersprache

Ziel: Erkennen, dass die Körpersprache in Konfliktsituationen großen Einfluss hat

Wir kommunizieren nicht nur mit unserem Mund, sondern mit dem ganzen Körper: Blicke, Mimik, Körperhaltung und Bewegungen sagen oft mehr als tausend Worte. Manche wirken provozierend, manche versöhnlich. Umso wichtiger ist es, in brenzligen Situationen auch auf die eigene Körpersprache zu achten.

... oder: Ihnen ist das soziale Miteinander Ihrer Klasse sehr wichtig. Sie sind bestrebt, sich anbahnende Konflikte möglichst im Anfangsstadium gemeinsam mit der Klasse und nicht für sie zu lösen. Sie haben nicht viel Zeit zur Verfügung, sind aber bereit, die soziale Kompetenz ihrer Klasse aktiv zu fördern, indem Sie immer wieder kurze Elemente in Ihren Unterricht einbauen.



Vorurteile

Ziel: Förderung der Empathiefähigkeit und (Vor-)Urteile hinterfragen

Immer wieder passiert es, dass wir uns zu rasch ein Urteil bilden über einzelne Menschen, über Leute aus einem bestimmten Land, über Andere,...

Mobbing

Ziel: Zivilcourage zeigen

Gewaltsituationen spielen sich oft im Dreieck Opfer-Täter-Zuschauer ab. Dabei steht jeder einzelne vor der Entscheidung: Soll ich eingreifen oder nicht, soll ich mich einsetzen oder nicht, soll ich mich wehren oder nicht.

Meine Klasse und der Alkohol

SchülerInnen prahlen ganz offen mit ihren Alkoholerfahrungen, und in der Klasse verbreitet sich zunehmend die Meinung, dass auch mit 13 Jahren Alkohol zum Feiern dazugehört, alles andere sei uncool ...

Neben anderen finden Sie diese spezifischen Vorschläge zum Thema „Alkohol und Jugendliche“ in der Präventionsbox:

DVD „Take5“

Die 5 Videoclips (je ca. 10 Minuten) aus dem Alltag von Jugendlichen aus dem Alltag von Jugendlichen versuchen ohne Verharmlosung und ohne Übertreibung typische Situationen darzustellen, in denen Alkohol, Nikotin, Cannabis, Ecstasy und Essstörungen eine Rolle spielen. Sie sind als Diskussionsgrundlage gedacht und enthalten keine spezifische suchtpräventive Botschaft. Durch die Auseinandersetzung können die SchülerInnen aber ihr Konsumverhalten reflektieren und alltägliche Verhaltensweisen hinterfragen.

Im Booklet zur DVD finden Sie Anregungen für Beobachtungsaufträge sowie Leitfragen für eine anschließende Diskussion.

Tool „Unsere Klasse und der Alkohol“

(zu finden in der roten Mappe „Suchtinfo“)
Die Einstellungen einzelner Jugendlicher zum Thema Alkohol kann manchmal in Widerspruch zu deren Handlungen stehen. Warum Jugendliche nicht entsprechend ihrer Grundhaltung handeln, hat viel mit Gruppendruck zu tun. In diesem Sinn soll die geleitete Diskussion dieser Stunde die SchülerInnen ermutigen, ihre Meinung klar zu vertreten und sich nicht zu schnell beeinflussen zu lassen.

Tool „Alltagserfahrungen und sozialer Druck“

(ebenfalls zu finden in der roten Mappe „Suchtinfo“)

Diese Unterrichtseinheit kann Wege aufzeigen, wie Jugendliche den sozialen Druck zum Trinken begegnen können (angeleitetes Rollenspiel).

www.feelok.at

feelok ist ein internetbasierendes Computerprogramm, das zum Ziel hat, die Gesundheit und das Wohlbefinden von Kindern und Jugendlichen (12-18-Jährige) zu fördern, sowie risikoreichem Verhalten und Suchtmittelkonsum vorzubeugen.

Der Umgang mit dem Programm ist völlig unkompliziert und selbsterklärend, zum Thema Alkohol kommen Sie über <http://www.feelok.at/alkohol>

Eine genauere Beschreibung finden Sie in der weißen Mappe „Specials“)

Schulstufen und Zeiten

Wir empfehlen die Materialien/Unterrichtsvorschläge für die unten angegebenen Schulstufen:

Schulstufe ■ Spielend lernen

Zeit

5	6	7	8	Luftballonspiele	☐ bis ☐
5	6	7	8	Spiel mit Bällen	☐ bis ☐
5	6	7	8	Spiele mit Wäscheklammern	☐ bis ☐
5	6	7	8	Übungen mit Ansichtskarten	☐ bis ☐
5	6	7	8	Streichholzspiele	☐ bis ●
5	6	7	8	Würfelspiel Spiegelkabinett	☐ bis ●

Schulstufe ■ Soziales Lernen

Zeit

		7	8	Werte - Regeln - Grenzen	☐ bis ●
		7	8	Konflikt als Chance	☐ bis ●
		7	8	Zivilcourage / Körpersprache	●
		7	8	Vorurteile und Außenseiter	●
		7	8	Fehler eingestehen	●
5	6			Wir werden eine Klassengemeinschaft	☐ bis ●
5	6	7	8	Wir lernen uns täglich besser kennen	☐ bis ●

Schulstufe ■ Suchtinfo

Zeit

		7	8	Der Mensch und der Alkohol	●
	6	7	8	Die Klasse zum Thema Alkohol	●
		7	8	Berauschede Erfahrungen	●
	6	7	8	Alltagserfahrungen und sozialer Druck	●
5	6	7	8	Frühraucher	●
			8	Drogen & Co	●
			8	Jede Sucht hat eine Geschichte	●

Schulstufe ☐ Specials

Zeit

5	6	7	8	feelok: Website mit zahlreichen informativen Übungen	● bis ☐☐☐☐
5	6	7	8	step by step: Frühintervention bei Verhaltensauffälligkeiten	● bis ☐☐☐☐
		7	8	Unterrichtseinheit: Probleme haben ist menschlich	●
		7	8	SansiBar: mobile Mixgetränke-Bar für (Schul)Veranstaltungen	☐☐☐☐

Schulstufe

Zeit

5	6	7	8	Handbuch: Suchtprävention in der Schule	☐ bis ☐☐☐☐
		7	8	DVD „Take Five“	●

☐ 15 Minuten

☐ 30 Minuten

● 1 Unterrichtsstunde

☐☐☐☐ mehrere Stunden